

09.03.2018 - 08:52 Uhr

Gutes Spendenjahr für Helvetas



Zürich (ots) -

Die Schweizer Entwicklungsorganisation Helvetas blickt auf ein erfreuliches Spendenjahr zurück. 2017 durfte sie insgesamt 27,8 Millionen Franken entgegennehmen. Privatpersonen spendeten in ähnlichem Umfang wie im Rekordjahr 2016.

Helvetas blickt auf ein gutes Spendenjahr zurück. Insgesamt konnte die politisch und konfessionell unabhängige Schweizer Entwicklungsorganisation letztes Jahr Spenden in der Höhe von 27,8 Millionen Franken entgegennehmen. «Die Solidarität mit Menschen, denen es weniger gut geht als uns, ist nach wie vor gross. Die Schweizer Bevölkerung leistet mit ihren Spenden einen enorm wichtigen Beitrag für echte Veränderungen im Leben benachteiligter Menschen», sagt Stefan Stolle, Leiter Marketing und Kommunikation von Helvetas. Im Vergleich zum Vorjahr sind die Spenden von Privaten leicht gestiegen. Insgesamt ist das Ergebnis jedoch leicht tiefer. Der Grund: Die Beiträge von Gemeinden und Kantonen sowie von Stiftungen fallen tendenziell tiefer aus. Die Budgets mancher Gemeinden sind unter Druck während Stiftungen infolge niedriger Zinserträge weniger Mittel ausschütten können.

Konkrete Wirkungen - auch im Bereich Nothilfe

Mit den Spendeneinnahmen und mit den Projektfinanzierungen von Bund und internationalen Geldgebern hat Helvetas im vergangenen Jahr über 300 Projekte in 29 Ländern realisiert. Zusammen mit lokalen Partnern konnte Helvetas innerhalb eines Jahres insgesamt rund 3,6 Millionen Menschen ein besseres Leben ermöglichen. Neben langfristig orientierten Entwicklungsprojekten engagiert sich Helvetas auch in der humanitären Hilfe.

So unterstützte Helvetas im vergangenen Jahr zum Beispiel die Wiederaufbauarbeiten nach dem verheerenden Wirbelsturm in Madagaskar, der zahlreichen Vanillebauern die Existenzgrundlage zerstört hat. Den aus Myanmar nach Bangladesch geflohenen Rohingya half Helvetas mit Nothilfe-Sets. Derzeit installiert Helvetas Latrinen und Biogas-Küchen in den Flüchtlingslagern.

Helvetas ist ein politisch und konfessionell unabhängiger Verein, den rund 100'000 Mitglieder, Gönnerinnen und Gönner tragen. Die Entwicklungsorganisation engagiert sich in Afrika, Asien, Lateinamerika und Osteuropa. Die Schwerpunkte liegen in den Bereichen Wasser und Infrastruktur, Landwirtschaft und Markt, Umwelt und Klima, Bildung sowie Demokratie- und Friedensförderung.

www.helvetas.ch

Hochauflöste Bild: www.helvetas.ch/medien

Kontakt:

Stefan Stolle, Leiter Marketing und Kommunikation,
Tel. 044 368 65 22, stefan.stolle@helvetas.org

Katrin Hafner, Medienverantwortliche,
Tel. 044 368 67 79, katrin.hafner@helvetas.org

Medieninhalte



Helvetas leistete im vergangenen Jahr auch Nothilfe - so unterstützte die Entwicklungsorganisation unter anderem die aus Myanmar nach Bangladesch geflohenen Rohingya mit Nothilfe-Sets und Eimern zum Wassertransport. Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100000432 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/Helvetas/HELVETAS Swiss Intercooperation"

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000432/100813201> abgerufen werden.